

FÖRDERUNG SOZIALUNTERNEHMERISCHER DENKWEISEN FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT JUNGER MENSCHEN

PROJEKTÜBERSICHT



IGNITE ist ein innovatives Erasmus+ KA2-Kooperationsprojekt im Jugendbereich, das darauf abzielt, soziales Unternehmertum unter benachteiligten jungen Menschen zu fördern. Das Projekt läuft vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2025. Es orientiert sich an der EU-2020-Strategie und folgt dem europäischen Sozialmodell. Es unterstreicht die Bedeutung sozialer Unternehmen für nachhaltiges und inklusives Wirtschaftswachstum in Europa.

PROJEKTZIELE

Programm für Sozialunternehmen und Simulationsspiele: Ziel dieses Programms ist es, jungen Menschen das Wissen, die Fähigkeiten und die Denkweise zu vermitteln, die sie für die Gründung, Führung und Erhaltung eines Sozialunternehmens benötigen. Simulationsspiele sind interaktive Spiele, die reale Szenarien nachahmen und jungen Menschen ermöglichen, Lerninhalte praxisnah und spannend anzuwenden.

Coaching-Programm für Sozialwirtschaft für Jugendarbeiter und ein Toolkit zur Förderung: Ziel dieses Programms ist die Ausbildung von Fachkräften als Coaches für Sozialunternehmen, um junge Menschen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit zu unterstützen. Das Programm unterstützt Jugendarbeiter beim Aufbau von YOUTH LABS in ihrem lokalen Kontext, um Themen wie Sozialunternehmen, Inklusion, Nachhaltigkeit und Kultur mit der Zielgruppe zu erörtern. Das Programm bietet kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten durch eine dreitägige europäische Schulung, die es Jugendarbeitern ermöglicht, den IGNITE-Ansatz und die Methoden in ihre tägliche Praxis zu integrieren.

Digitaler Hub und Verbreitungsmaßnahmen: Die IGNITE-Ressourcen werden auf dem digitalen Hub verfügbar sein, einer Online-Plattform, die sich sowohl an Jugendarbeiter als auch an junge Menschen richtet. Darüber hinaus wird diese Plattform die Sichtbarkeit des Projekts und seiner Aktivitäten erhöhen und Verbindungen zu anderen EU-finanzierten Projekten, Netzwerken und Initiativen im Bereich der Ausbildung für soziales Unternehmertum herstellen.

Zweites transnationales Treffen



In Brüssel, Belgien, trafen sich die Partner am 18. Juni 2025 erneut, um das Simulationsspiel des Projekts zu testen, das bald in allen Partnersprachen verfügbar sein wird! Diese persönliche Sitzung bot eine wichtige Gelegenheit, die Wirksamkeit des Spiels zu bewerten und Feedback direkt von den beteiligten Organisationen zu sammeln. Das Treffen diente auch dazu, die Umsetzung der nächsten Projektaktivitäten zu besprechen, an denen Jugendpädagogen und junge Menschen direkt beteiligt sein werden. Die Partner stärkten die Zusammenarbeit und stimmten sich auf zukünftige Schritte ab. Sie bekräftigten ihr Engagement für die Projektziele und dessen internationale Wirkung.

Lern- und Lehrtrainingsaktivität in Bastia

Vom 2. bis 6. Juni veranstaltete das IGNITE-Projekt eine Fortbildung für Jugendpädagoginnen und -pädagogen in Bastia auf Korsika. Jede Partnerorganisation entsandte zwei Vertreterinnen und Vertreter zu den Schulungen. Nach ihrer Rückkehr organisieren die Teilnehmenden lokale Kaskadenschulungen in ihren Heimatländern. Ziel dieser Initiative ist es, die Methoden und Instrumente des Projekts in ganz Europa bekannter zu machen!



Den Kontakt halten!

„Gefällt mir“, „Folgen“, „Verbinden“ ...

Facebook: <https://www.facebook.com/people/IGNITEproject/61559439399119/>

Instagram: https://www.instagram.com/igniteproject_eu/

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/in/ignite-project-0590ab309/>



Co-funded by
the European Union

Gefördert durch die Europäische Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des/der Autors/Autorinnen und spiegeln nicht unbedingt die Ansichten der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden. Projektnummer: 2023-2-FR02-KA220-YOU-000181160.